

Informationsvorlage 01/2023/0330

Amt / Fachbereich	Datum
Amt für Familie, Bildung und Sport	07.11.2023

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Soziales, Sport und ehrenamtliches Engagement	06.12.2023		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Betriebsergebnisse Bäder 2022

Der nachfolgende Sachverhalt wird den Ausschussmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

Sach- und Rechtslage

Die Betriebsergebnisse der fünf Freibäder und des Hallenbades (GrönegauBad) werden jährlich erstellt.

Neben den Besucherzahlen werden insbesondere alle Einnahmen und Ausgaben gegenübergestellt und der Zuschussbedarf sowie der Kostendeckungsgrad jedes Bades ermittelt.

Das Betriebsjahr 2022 war seit 2019 die erste Saison nach Corona. Der Sommer 2022 war witterungstechnisch für die Freibäder recht gut und sonnig. Insbesondere im Juli und August bis in den Spätsommer hinein war es noch lange relativ warm.

Aufgrund der bereits mehrfach an verschiedenen Stellen angesprochenen Personalproblematik im Bäderbereich, kam es insbesondere zum Saisonbeginn der Freibäder Anfang/Mitte Mai zu erheblichen Problemen.

Die vakante Badleiterstelle im Freibad Wellingholzhausen konnte z.B. erst zu Mitte Juli neu besetzt werden. Weitere offene Stellen im Bereich der Fachkräfte (Schwimmmeister, Fachangestellte für Bäderbetriebe) konnten trotz permanenter Stellenausschreibungen nicht besetzt werden. Hinzu kamen im Laufe des Jahres mehrere, auch längere Ausfälle, durch Krankheit.

Auch die Personalfindung im Bereich der Saisonauhilfen (Rettungsschwimmer) für das Wellenbad aber auch z.B. für die kleinen Freibäder, insb. Oldendorf, war schwierig.

Dies führte insgesamt zu einem verspäteten Saisonstart, insbesondere im Freibad Wellingholzhausen und den beiden kleinen Bädern Oldendorf und Neuenkirchen (12.06.). Auch der eigentlich übliche Parallelbetrieb des Hallen- und des Wellenbades ab Mitte Mai bis zum Beginn der Sommerferien konnte nur für den Schul-, Vereins- und Kursbetrieb aufrecht erhalten werden. Im Freibad Wellingholzhausen musste zudem aufgrund Personalmangels mehrfach in der Saison das Bad halbtägig geschlossen bleiben. Es konnte dann jeweils nur eine Früh- oder Spätschicht geöffnet werden.

Insgesamt wird die Personalsituation im Bäderbereich zusehends schwieriger (dies gilt für die gesamte Branche deutschlandweit).

Die Besucherzahlen des Hallenbades mit 88.695 Besuchern liegen auf dem üblichen bzw. leicht überdurchschnittlichen Niveau im mittlerweile 6. Betriebsjahr des Bades.

Die Besucherzahlen der Freibäder dagegen sind differenzierter zu betrachten. So konnte die beiden kleinen Bäder Oldendorf und Neuenkirchen trotz etwas verkürzter Saison fast an ältere Besucherrekorde anknüpfen.

Das Freibad Riemsloh hat erstmals in einem „Normaljahr“ höhere Besucherzahlen wie das Wellenfreibad.

Beim Wellenbad und auch beim Freibad Wellingholzhausen (auch unter Berücksichtigung der verkürzten Saison) hält der Trend zu rückläufigen Zahlen an.

Wellenbad	47.104
Wellingholzhausen	19.261
Riemsloh	54.484
Oldendorf	12.019
<u>Neuenkirchen</u>	<u>11.525</u>
<u>Gesamt:</u>	<u>144.393</u>

Bei den Betriebskosten bzw. Zuschussbedarfen ergibt sich dem Grunde nach ein relativ durchschnittliches Bild, sowohl für das Hallenbad als auch bei den Freibädern:

	Zuschussbedarf	Kostendeckungsgrad
Hallenbad	795.800,00 EUR	30,16 %
Wellenbad	368.500,00 EUR	34,54 %
Wellingholzhausen	126.850,00 EUR	31,65 %
Riemsloh	167.900,00 EUR	43,19 %
Oldendorf	66.600,00 EUR	28,12 %
Neuenkirchen	53.300,00 EUR	27,39 %
Freibäder gesamt	783.150,00 EUR	35,28 %
Bäder gesamt	1.578.950,00 EUR	

Die Betriebsergebnisse für 2022 sind dieser Vorlage als Anlage beigefügt.

Weitere Details und Einzelheiten zu den Besucherzahlen und Finanzen werden in der Sitzung vorgestellt.

Strategisches Ziel

Handlungsschwerpunkt(e)

Ergebnisse, Wirkung

(Was wollen wir erreichen?)

**Leistungen, Prozess,
angestrebtes Ergebnis**

(Was müssen wir dafür tun?)

**Ressourceneinsatz,
einschl. Folgekosten-
betrachtung und
Personalressourcen**

(Was müssen wir einsetzen?)